



Ausgabe 12/2010, ZINKUNFT - Das Magazin der Siegener Verzinkerei Gruppe  
Für Freunde, Kunden und Mitarbeiter



Zink different.

SIEGENER VERZINKEREI GRUPPE  
www.zink-different.com

# ZINKUNFT

## Zink different

Die Siegener Verzinkerei Gruppe in neuem Gewand

Das Jahr 2010 ist für die Siegener Verzinkerei Gruppe ein ganz besonderes Jahr. Nicht nur, weil wir unser 125-jähriges Firmenjubiläum begehen, auch der Generationenwechsel in der operativen Führung von der vierten auf die fünfte Generation ist abgeschlossen. Und von ganz besonderer Bedeutung, aber und doch im Grunde rein zufällig, platzieren wir just in diesem Jahr auch unsere neue Marke.

Die vergangenen Jahrzehnte der Unternehmensgeschichte waren immer von Wandel geprägt. Dazu gehörte auch, dass sich der Firmenname änderte und das Logo wandelte. Oder dass unsere Produktpalette in unterschiedlichsten Facetten konstant an die jeweiligen Marktbedürfnisse angepasst wurde. Doch eines behielt bei all der Bewegung immer Kontinuität: Die Firmengruppe drehte sich immer um das Metall Zink. Die erste „Zenkbude“, wie man im Siegerland sagte, geht auf das Jahr 1885 zurück und wurde vom Urgroßvater in die Unternehmung eingebracht. Neben der Fertigung einer Vielzahl eigener Produkte aus Stahl und Eisen war die Gruppe vom ersten Tag an auch ein Lohnveredler. Doch im Vordergrund der Aktivitäten stand über viele Jahrzehnte hinweg die Verzinkung der eigenen Produkte.

Eine eigene Produktion von Stahlprodukten gibt es nicht mehr. Dafür haben wir nur noch einen einzigen Fokus: den Kunden bzw. seinen Bedarf. Zweifelsohne ist die Gruppe im Bereich der Feuerverzinkung mitsamt ihrer Beteiligungen ein großer Produzent von verzinkten Oberflächen. Aber im Herzen unseres Handelns steht die Systemlösung. Wir versuchen zu erkennen, welche Anforderungen unsere Kunden sowohl vor, aber in der Regel auch nach dem Verzinken zu bewältigen haben, damit sie mit ihren Produkten auf regionalem und auch internationalem Parkett erfolgreich bestehen. Hier setzen wir als Full-Service-Oberflächenveredler ganzheitlich an und bieten neben einer erstklassigen Veredelung auch mit anderen Verfahren als der klassischen Verzinkung – zum Beispiel mit der Pulverbeschichtung oder auch der Nassbeschichtung etc. – Lösungen, die den Anforderungen eines Rundum-Sorglos-Services gerecht werden. Und nachträgliche Leistungen wie Anarbeitung, Lagerhaltung oder auch Logistik runden unser Portfolio sinnvoll ab.

Heute erscheint unsere Unternehmenszeitung „Zinkunft“ erstmalig in neuem Design. Aber nicht nur das: Wir haben völlig neue Broschüren (Image-, Segment-, Technik- & Verfahrensbroschüren), Anzeigen, Standortblätter und eine komplett neue Website. Und sogar das Erscheinungsbild unserer Standorte wird derzeit mit neuer Beschilderung und Bilderwelten überarbeitet. Das Ganze passiert unter dem Dach der Marke „Zink different“. Aber warum eigentlich „Zink different“? Dazu muss man den Blick in unsere jüngere Vergangenheit richten: Die Gruppe und unsere Mitarbeiter haben in den letzten fünf Jahren einen starken Veränderungsprozess durchlaufen. Beginnend mit einer neuen Vertriebsstrategie über intensive Investitionen in die Betriebe sowie Beteiligungen und Restrukturierung der Werke bis hin zu einem in sich geschlossenen Strategiepapier haben wir gemeinsam mit unserem Team ein erfolgreiches Konzept entwickelt und dies zu großen Teilen auch schon umgesetzt. „Zink different“ ist also die logische Konsequenz und der visuelle Ausdruck unserer Geisteshaltung der nahen Vergangenheit und Zukunft. Und natürlich auch ein Statement nach innen und nach außen, das für die Kultur und das Erfolgskonzept der Unternehmensgruppe steht. „Zink different“ bringt letztendlich auf den Punkt, was auf Basis unserer historienträchtigen Geschichte in den letzten Jahren für eine erfolgreiche Zukunft entwickelt worden ist.

„Zink different“ oder auch „Think different“ will Spielraum für Interpretation lassen. Die Siegener Verzinkerei Gruppe ist 125



Jahre alt und hat damit eine der längsten Familientraditionen in der Branche, sie ist ein großer Partner in ihrem Bereich in Europa und sie verfügt über die größten Kessel und die modernsten Technologien (HTV), aber: Darauf kommt es uns nicht an. Wir stehen in der Verantwortung gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitern und der Umwelt. Und genau deswegen gehören unserer Meinung nach die Produkte und Dienstleistungen, die wir für Sie erstellen und anbieten dürfen, in den Vordergrund. Dies und natürlich unsere soziale Verantwortung für unser Umfeld.

Liebe Leserin, lieber Leser: Hinter „Zink different“ und unserer Vision „Mit einem konjunkturrell unabhängigen Portfolio von Produkten, Dienstleistungen und Technologien wachsen wir stabil und profitabel und schaffen damit nachhaltig Mehrwert“ und unserer Mission „Wir machen unsere Kunden erfolgreich – durch Kompetenz in umweltverträglichen Oberflächentechniken und profitablen Dienstleistungen schaffen wir dauerhaft Erfolg.“ steckt viel mehr. Es wird und soll uns nicht gelingen, dies in ein paar Absätzen „abzuhandeln“. Wir möchten Sie aber an dieser Stelle bitten, uns Ihre Beachtung und Ihr Vertrauen zu schenken. Denn wir werden alle Anstrengungen unternehmen, um unter Beweis zu stellen, dass wir es wirklich ernst meinen. Und wir werden mit unseren Leitlinien dazu beitragen, Sie noch erfolgreicher in immer schwieriger und komplexer werdenden Märkten zu machen.

Ihr  
Paul Niederstein  
Dr. Ulrich Wellen



### In dieser Ausgabe:

\*\* Erweitertes Leistungsspektrum in Bochum \*\*  
\*\* DAST-022 Schulungen \*\* Hamburger Stahlhandels-  
tag 2009 \*\* Beton- und Bewehrungsstahl \*\*  
\*\* Jahresauftaktmeeting 2010 \*\* Electric Fountain \*\*  
Soziales Engagement \*\* Unternehmensjubiläum \*\*

# ZINKUNFT



## Ein neuer Verzinkungskessel für unseren Standort Bochum!

Stahlbautypische Kesselabmessungen jetzt auch im Ruhrgebiet

Wer die SVH kennt, weiß, dass einer ihrer Kessel mit 19,5 m Länge am Standort Kreuztal äußerst großzügig dimensioniert ist. Doch um den wachsenden Anforderungen der Stahlbaukunden gerecht zu werden, musste der Kessel am Standort Bochum ebenfalls auf größere Abmessungen erweitert werden. Seit dem 4. Januar 2010 können in der VB Bauteile in den Größen von 16,20 x 1,70 x 2,55 Meter (L x B x H) in einem Tauchvorgang verzinkt werden. Bislang mussten solch große Stahlteile zweimal getaucht werden. Weil sich dann aber die Zinkschichten überlagern, entstehen sogenannte Schnittstellen, die leider aufwändiges Nacharbeiten notwendig machten. All das ist zukünftig nicht nur in Kreuztal, sondern auch in Bochum Vergangenheit. „Der Ausbau des Kesselvolumens bietet unseren Kunden viele Vorteile.“, so Udo Scholz, Segment-Manager Stahlbau. „So können unsere Kunden zum Beispiel noch kompakter als bisher konstruieren und profitieren von Kostensenkungen in Fertigung und Montage dank weniger Schweiß- und Schraubverbindungen. Zusätzlich wird das Risiko einer Verzugsgefahr ebenfalls deutlich reduziert.“

### Mehr Informationen

Falls doch noch Wünsche offen geblieben sind oder Sie Informationsbedarf haben, freut sich das Bochumer Beratungsteam auf Ihre Fragen und Anregungen. Ein Anruf unter 0234 52905-0 genügt.



## Jetzt wird's bunt!

Die Verzinkerei Bochum erweitert ihr Leistungsspektrum.

Am 16. Oktober 2009 war es soweit: Die Firma ESP eröffnete ihre neue Pulverbeschichtungsanlage im Bochumer Ortsteil Hamme nach nur einem halben Jahr Bauzeit. Das Gemeinschaftsunternehmen der Verzinkerei Bochum GmbH und der Firma Engel aus Pohlheim eröffnet ganz neue Möglichkeiten für seine Kunden, denn jetzt können diese ihre Produkte nicht nur optimal vor Korrosion schützen, sondern ihnen auch noch ein farbenfrohes Aussehen verleihen.

### Bis ins Detail durchdacht

Beschichtet werden können Bauteile mit einem Stückgewicht von bis zu 1.000 kg sowie einer maximalen Länge von 9 Metern, einer Breite von 1,20 Meter und einer Höhe von 2,55 Meter. Zur Auswahl stehen alle RAL-, DB- und NCS-Töne sowie alle Sonderfarben. „Eine zusätzlich durchgeführte Verzinkung verlängert die Lebensdauer der Bauteile um ein Vielfaches.“, so Udo Scholz, Segment-Manager Stahlbau der Siegener Verzinkerei Gruppe.

### Auch an die Umwelt wurde gedacht.

Die Anlage wurde unter ökologischen Gesichtspunkten geplant – so wurde nicht nur eine chromfreie Vorbehandlung installiert, sondern auch das gesamte Hallendach mit Solarkollektoren zur Stromerzeugung ausgestattet.

### Service inklusive

Seit Jahren sind die beiden Unternehmen erfolgreich in Kreuztal bei Siegen auf dem Gelände der SVG tätig. Mit der neuen Pulverbeschichtungsanlage wird der Partnerschaft nun ein weiteres Kapitel hinzugefügt. Neben der modernen Technologie stimmt ein gemeinsames Kundenzentrum die Logistik optimal auf die Kundenbedürfnisse ab. Zudem sorgen unsere Mitarbeiter für kurze Durchlaufzeiten ohne zusätzliche Schnittstellen. Das Ergebnis: eine unkomplizierte und schnelle Anlieferung, Bearbeitung und Abholung. Und falls es doch mal etwas länger dauern sollte, gibt es in den Kundencentern immer einen guten Kaffee und Zeit für Fragen, Gespräche und Anregungen. Zu guter Letzt rundet der mehrmals in der Woche rotierende Tourendienst das Full-Service-Angebot ab.



Metallbeschichtung in allen Farben des Regenbogens – das Duplex-Verfahren



Komplex und gewichtig – die Einbringung des Kessels  
Sehen Sie einen Zeitraffer-Film dazu unter:  
[zink-different.com/ueber-uns/film-kesselerweiterung-bochum.html](http://zink-different.com/ueber-uns/film-kesselerweiterung-bochum.html)



# Zink different.

SIEGENER VERZINKEREI GRUPPE  
www.zink-different.com



## DASSt-022 Schulungen

### Über 500 Stahlbauer bei den Tochtergesellschaften der SVH

Die im Dezember 2009 vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) in die Bauregelliste aufgenommene DASSt-022-Richtlinie ist eine besondere Herausforderung für Planung, Konstruktion, Fertigung und Verzinkung von tragenden feuerverzinkten Stahlbaukonstruktionen.

Um den Umgang mit der Richtlinie für die Kunden so praktikabel und einfach wie möglich zu gestalten, hat die Siegener Verzinkerei Gruppe bisher in mehr als 20 Schulungen an den deutschen Standorten der 100-prozentigen Tochtergesellschaften seit Inkrafttreten der DASSt-022-Richtlinie mehr als 500 Personen über die Besonderheiten der neuen Verordnung unterrichtet.

Um dem großen Informations- und Aufklärungsbedarf der Stahlbauer nachzukommen, bewies die SVH erneut ihren Anspruch auf qualifiziertes Wissen und individuelle Beratungskompetenz und erläuterte bei den Kunden vor Ort die neuen Anforderungen der DASSt-022 in einer Vielzahl von individuellen Planungs- und Beratungsgesprächen.

Neben den Lieferbedingungen an die Verzinkerei wurde den Stahlbauern vor allem die wesentlichen Aspekte des verzinkungsgerechten Konstruierens unter Berücksichtigung der DASSt-022 vermittelt. Inhaltlich fundiert wurde ein besonderer Fokus in den Schulungen auf den gesamten Prozess mitsamt Tragwerksplanung, notwendige Halbzeuge, konstruktive Gestaltung und Fertigung, Vorbereitung vor dem Eintauchen ins Zinkbad, Zinkbad und Tauchprozess und zu guter letzt die Prüfung nach dem Verzinken gelegt, damit die Bauvorhaben der Stahlbauer stets auf hohem Qualitätsniveau umgesetzt werden können.

Bereits Ende des vergangenen Jahres hatten die Siegener Verzinkereien gruppenweit durch eine anerkannte Zertifizierungsstelle das Übereinstimmungszertifikat (ÜZ-Zeichen) erlangt. An allen Standorten können nun auch mit eigenem Personal die MT-Prüfungen durchgeführt werden.



## Beste Verbindungen

### Erfolg & Partnerschaft – der Hamburger Stahlhandelstag 2009

Partnerschaft: Der Hamburger Stahlhandelstag stand ganz im Zeichen des Kunden. Hatte die SVH in ihrer Firmengeschichte doch eines immer wieder betont: Der Kunde steht im Mittelpunkt des Handelns. Und mit qualifiziertem Wissen und innovativen Verfahren ist man für die Aufgaben von morgen gerüstet: „Die Kunden aus der Industrie profitieren vor allem von den Erfahrungen im Automotive-Segment und dem hohen Engagement unserer Teams. Gleichbleibende Oberflächen- und Abwicklungsqualität. Auch als Partner des Stahlhandels. Dazu kommen noch standardisiertes Handling, optimierte Prozesse und kurze Entscheidungswege“, betonte Geschäftsführer Paul Niederstein.

Mit Standorten in Deutschland und Beteiligungsgesellschaften in West- und Ost-Europa schafft die SVH ein flächendeckend operierendes Netzwerk. Dort zu sein, wo die Kunden sind, das schafft Kapazitäten und Synergien. „Für uns ist es selbstverständlich, Kundenprojekte durch individuelle Services, Beratung, Lagerung, Kommissionierung & Weiterverarbeitung bis zur internationalen Logistik zu unterstützen.“, so Hans-Georg Alff, Segment-Manager für den Stahlhandel. „Darüber hinaus bieten wir als eine der wenigen Verzinkereien in Deutschland die DIBt-zertifizierte Verzinkung von Beton- und Bewehrungsstahl und Betonstahlmatten an.“

#### Technologie für mehr Kundennutzen

Unsere Leser wissen, dass die SVH innovative Technologien zur Veredelung von Stab- und Formstahl, bei Hohlprofilen und Format-Belagblechen entwickelt hat. Spezialisten im Bereich der Oberflächentechnik und ein Qualitätsnetzwerk aus Forschungseinrichtungen sorgen für Qualität. So ist zum Beispiel das Verfahren der Hoch-Temperatur-Verzinkung im Hause der Siegener Verzinkerei Holding entstanden. Auch wenn die SVH über großzügig dimensionierte Verzinkungskessel verfügt: Wenn für den Kunden auch die kleinen Dinge wichtig sind, sind sie das auch für die SVH. Daher verzinkt man Stab- und Formstahl, Format-Belagbleche und Hohlprofile in Längen von 2,00 bis 19,20 Meter in einem Tauchvorgang.



## Der „Bewehrungshelfer“

### Höchste Langlebigkeit für Beton- und Bewehrungsstahl

Jedes Jahr werden für die Sanierung oder den Ersatz von schadhafte Stahlbetonbauten Milliarden Euro aufgewendet. Für Bauherren und Betreiber bedeutet dies immense finanzielle Verluste. Was wenige in Deutschland wissen: In den USA und Japan wird seit Jahren überwiegend verzinkter Baustahl eingesetzt. Die Zinkunft fragt: „Warum?“. Hans-Georg Alff, Segment-Manager Stahlhandel, hat einige sehr gute Argumente auf Nachfragen der Redaktion parat:

- Die Bewirtschaftungskosten von Objekten werden drastisch reduziert.
- Die Sicherheit der Bauwerke wird deutlich gesteigert.
- Feuerverzinkter Beton- und Bewehrungsstahl erhöht die Lebensdauer von Gebäuden um ein Vielfaches, so Alff.

#### Die SVH ist bereit

Die Siegener Verzinkerei Holding bietet mit ihren angeschlossenen Unternehmen die Veredelung eines breiten Sortiments an innovativen, feuerverzinkten Beton- und Bewehrungsstählen.

Wer also nachhaltiger und umweltfreundlicher bauen möchte und sich für beständigen Korrosionsschutz ohne Wartungsaufwand interessiert, der ist bei der SVH an der richtigen Stelle.



## Oberflächenverbindung

Wenn 1 plus 1 mehr als 2 ergibt, könnte es daran liegen, dass Zink im Spiel ist. Denn die Verschmelzung von Stahl und Zink sorgt für perfekten Korrosionsschutz, maximale Lebensdauer und niedrigste Instandhaltungskosten. Und selbst wenn das nach Adam Riese schon deutlich mehr ergibt, geben wir uns erst dann zufrieden, wenn Sie es auch sind. Verbinden Sie sich mit dem Full-Service-Oberflächenveredler – telefonisch unter 0234 52905-25 oder via [verbindung@zink-different.com](mailto:verbindung@zink-different.com).

Zink different – damit Sie noch erfolgreicher werden



## Jahresauftakt-Meeting 2010

Ein Motto als Programm:  
Querdenken. Vorausdenken. Weiterdenken.

Das Motto der zweitägigen Veranstaltung am 29. und 30. Januar im malerisch verschneiten Schloss zu Montabauer zeigt den Weg in die Zukunft. Den Anfang machte die Geschäftsführung mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr und einen Ausblick auf die Zukunft. Aspekte wie Wertschöpfung und Kundenfokussierung haben dafür gesorgt, unsere Kunden noch erfolgreicher zu machen. resümierte Dr. Ulrich Wellen vor gut 100 angereisten Mitarbeitern. Direkt im Anschluss servierte Jens Corssen, Persönlichkeits-Coach und Autor des Buches „Der Selbstentwickler“, eine unterhaltsame Portion neuer Perspektiven. Nicht nur die berufliche, sondern auch die private Entwicklung jedes einzelnen stand auf dem Programm.



### Auszeichnungen für die Top-Vertriebler

Paul Niederstein, Geschäftsführender Gesellschafter, ehrte die Gewinner des Vertriebswettbewerbs. Jedes Jahr wird ein Team aus dem Innendienst und 2 Mitarbeiter aus dem Außendienst mit tollen Präsenten und Incentives ausgezeichnet. Der Abend war sehr gelungen, es gab viel zu feiern – und viel zu erzählen.

### Kunst und Können

Der Samstag begann mit dem Schmied, Künstler und Designer Michael Hammers mit seiner Erfolgsgeschichte vom preisgekrönten und von der SVG verzinkten „Electric Fountain“. Dabei würdigte er die Einsatzbereitschaft und Dienstleistungsgedanken der Mitarbeiter der Verzinkerei Kreuztal.



## Segment Schlosserkunden

21,5 Tonnen Kunst-Handwerk:  
Der Electric Fountain

Michael Hammers, Künstler, Designer & Schmied ist im Rahmen des Deutschen Verzinkertages 2009 in Köln für das durch die SVG verzinkte Kunstwerk „Electric Fountain“ vom Londoner Künstlerpaar Sue Webster und Tim Noble ausgezeichnet worden. Mit der Fertigung des 21,5 Tonnen-Objektes mit komplexen Formen und engen Radien wurde die weltweit anerkannte Michael Hammers Studios GmbH aus Wesseling betreut. Und Hammers wählte als Realisationspartner zur Feuerverzinkung ganz bewusst die SVG:

„Sofort bei meinem ersten Anruf bei der SVG war es ein freundliches und vor allem kompetentes Telefonat. Mein Gesprächspartner, Herr Wesselow, hatte sofort erkannt, dass es ein kniffliges Projekt ist und keine Lösung von der Stange greifen würde.“, so Hammers. „Er hat mich trotz der Tatsache, dass dies nur in einer Auflage von einem Stück hergestellt werden wird, direkt zu einem persönlichen Gespräch eingeladen und sofort darauf hingewiesen, wie die Kanten bearbeitet werden müssen und worauf es ankommt. Dieses technische Vorgespräch hat mich überzeugt!“



### Hoher Anspruch

„Brunnen- und Fontänenspiele der barocken Lustgärten im New York der Gegenwart, opulente Formen- und expressives Lichtspiel“ – so nennt die New York Times das von etwa 250.000 Menschen täglich bestaunte Kunstprojekt am Rockefeller Center. Und weil die Ästhetik des aufwändigen Kunstwerks einen hohen Grad in der technischen Realisierung forderte, galt für die Verzinkung eine äußerst anspruchsvolle „Null-Toleranz-Grenze“.

Auch hier konnte die SVH die Größe der Kessel innerhalb des flächendeckenden Netzwerkes der Siegener Verzinkerei Gruppe nutzen, da laut Hammers Doppeltauchungen vermieden werden mussten. „Überzeugt hat mich die Liebe zum Detail, aber natürlich auch die Verpackungs- und Logistikleistungen der SVG. Und bereits der Probeaufbau zeigte, dass alle gelieferten Teile maßhaltig waren und dadurch zum Projekterfolg beitrugen.“ so Hammers. „Ich komme vom Handwerk, weiß, was Arbeit ist und respektiere die Arbeit der SVG.“ Dem können wir uns nur anschließen und hoffen auf weitere, anspruchsvolle Projekte.



## Engagement fortgesetzt

Die SVH unterstützt die Robert-Sommer-Stiftung.

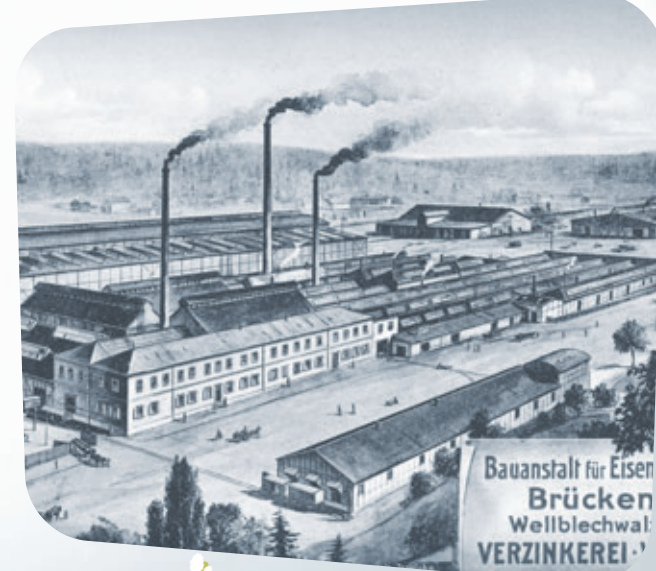
Auch im Jahr 2009 hat sich die Siegener Verzinkerei Holding dazu entschieden, statt Geld für Weihnachtsgeschenke auszugeben, lieber die Robert-Sommer-Stiftung zu unterstützen. Diese widmet sich der Forschung und Entwicklung von Methoden, die es psychisch kranken Menschen ermöglichen, ihre Krankheit weitestgehend zu überwinden und ein selbst gewähltes, würdiges Alltagsleben zu führen.

Auch den Kleinsten wird geholfen – unter anderem in den Regionen der eigenen Niederlassungen. Gemeinsam mit „www.foerderwerkfuerkinder.de“ macht sich die SVH gegen Kinderarmut stark, zum Beispiel durch Essenstafeln in Schulen.

Es gibt viel zu feiern: 125 Jahre.

Das Jubiläum eines Unternehmens mit tiefen Wurzeln

Denn 2010 feiert die Siegener Verzinkerei Gruppe ihr 125-jähriges Bestehen. Heute wird die SVH in der 5. Generation geführt und zählt damit zu den ältesten Familienunternehmen des Siegerlandes. Im Rahmen des Jubiläums wird sicherlich ein Blick in die Vergangenheit und ebenso auch ein Blick nach vorne geworfen: auf nachhaltiges Wirtschaften, auf die internationalen Märkte und auf ein Konzept, bestehend aus Tradition und Fortschritt.



### Zink better:

Jährlich entsteht durch Korrosion ein volkswirtschaftlicher Schaden in Höhe von 2,5 % des Bruttoinlandsprodukts. Dies entspricht allein in Deutschland einem Schadensvolumen von mehr als 40 Milliarden Euro. Diese Summe könnte deutlich reduziert werden, wenn Stahl vermehrt feuerverzinkt würde.